

Einfach vergessen

Erinnerungen an Akane

Von Kyoko

Erwacht und vergessen

Akane ging in ihr Zimmer und legte Ranma vorsichtig in ihr Bett. Schnell rannte sie in die Küche und holte einen Beutel Eis. Als sie wieder in ihr Zimmer kam, setzte sie sich an die Bettkante und legte Ranma vorsichtig den Eisbeutel auf die Stirn. Wieder liefen Tränen über ihr Gesicht, die sie hoffnungslos versuchte aufzuhalten. "Ranma... es tut mir so leid..., aber bitte mach doch.... MACH DEINE AUGEN AUF" Doch Ranma zuckte nicht einmal mit der kleinsten Wimper. Plötzlich tropfte eine Träne von Akane genau auf Ranma's Wange und langsam öffnete er seine Augen.

Ein schwaches "Mhhh...." gab Ranma von sich. "RANMA, RANMA. OH GOTT SEI DANK!", schrie Akane und fiel ihm um den Hals. Diesmal weinte Akane vor Freude und klammerte sich fest an Ranma. "Äh... entschuldige die Frage, aber kennen wir uns?" Akane lies Ranma sofort los und sah ihn verzweifelt an. "Was fragst du da? Erkennst du mich denn nicht? Ich bin's doch Akane!" "Nein tut mir leid, ich kenn dich nicht, sollte ich das denn???", entgegnete Ranma mit einem Fragenden Blick. "Akane rannte weinend aus ihrem Zimmer und setzte sich in den Garten. Plötzlich kam Ryoga um die Ecke und sah die verstörte Akane im Garten. Vorsichtig betrat er den Garten der Tendos, doch Akane merkte von alle dem nichts. "Akane, was hast du denn?", fragte sie Ryoga mit zärtlicher Stimme. Akane zuckte zusammen und sah Ryoga mit ihren Tränen überströmten Augen an "Ryoga... Ryoga, Ranma.... er hat mich vergessen."

Sie drückte sich an Ryoga und ihre Tränen tropften auf sein Hemd. "Was??? Ranma, ich bring dich um!", brüllte er los und ballte seine Hand zu einer Faust. "Er kann doch nichts dafür, Ryoga!", versuchte ihn Akane zu beruhigen, doch Ryoga hörte nicht auf sie und brüllte laut Hals weiter: " Wie kann er nur dich, dich Akane Tendo, einfach vergessen! Das darf doch wohl nicht wahr sein!" Akane die keinen Trost in Ryogas Worte fand, lief rasch aus dem Garten und hielt sich eine Hand vor die Augen. "Akane wo willst du hin? Akane warte!", rief ihr Ryoga zu und lief ihr ein Stück nach, doch vergebens. Akane war schon über alle Berge verschwunden. Akane lief an sich nur einmal um den Häuserblock, doch dank Ryogas schlechter Orientierung, konnte sie ihm entwischen.